Funkamateure bauen Experimental-Satelliten

Beteiligungsmöglichkeiten für Schulen

Beim Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule e.V. (AATIS) laufen derzeit intensive Vorbereitungen für die nächste Weltraummission: "SPICE" (Satellite Project for Imaging and Communication Experiments). Der Start ist für September 2004 geplant. Am 20. Dezember 2002 wurde bereits an Bord des wissenschaftlichen Kleinsatelliten "RUBIN-2" das erste Satellitenmodul des AATIS "SAFIR-M" erfolgreich gestartet.

In Kooperation mit der Fachhochschule Pforzheim wird eine Satellitennutzlast entwickelt, die Datentelegramme von Treibbojen oder Wetterstationen empfängt und sie zeitversetzt wieder aussendet. Hierfür werden Datensender und -empfänger für das 2m- und 70cm-Amateurfunkband benutzt. Eine Kamera an Bord soll Fotos der Erde aufnehmen. In Unterstützung eines Antennenprojektes der ESA wird zusätzlich eine Bake im S-Band betrieben.

Über das Satellitenprogramm des AATiS e.V., das sich insbesondere an den jugendlichen Nachwuchs und Einsteiger in den Bereichen Telekommunikation und Weltraumtechnologie wendet, wird in einem Vortrag am Samstag, dem 28. Juni 2003 auf der Amateurfunkmesse Ham Radio in Friedrichshafen berichtet. Weitergehende Gespräche sind am Stand 312 dieses Vereins in Halle 2 möglich.

Die Mitarbeit von Schülergruppen ist erwünscht, denn gerade für Jugend-forscht- und Facharbeiten bieten sich durch dieses Vorhaben zahlreiche Themen und Fragestellungen zur Bearbeitung an. Darüber hinaus soll dieses Projekt den Blick auf naturwissenschaftliche Fragestellungen und möglicherweise sogar entsprechende Studiengänge lenken.

Detaillierte Informationen und Kontaktmöglichkeiten für Schulen bietet die Homepage des AATiS e.V.: <u>www.aatis.de</u>. Kontakt: Halle 2, Stand 312.

Hinweis für Redaktionen:

Gegen Belegexemplar kann diese Presseinformation kostenfrei übernommen werden. Fotos des Satelliten SAFIR-M können über eMail *oliver.amend@aatis.de* angefordert werden.

Oliver Amend 2.Vorsitzender AATiS e.V.

eMail: oliver.amend@aatis.de